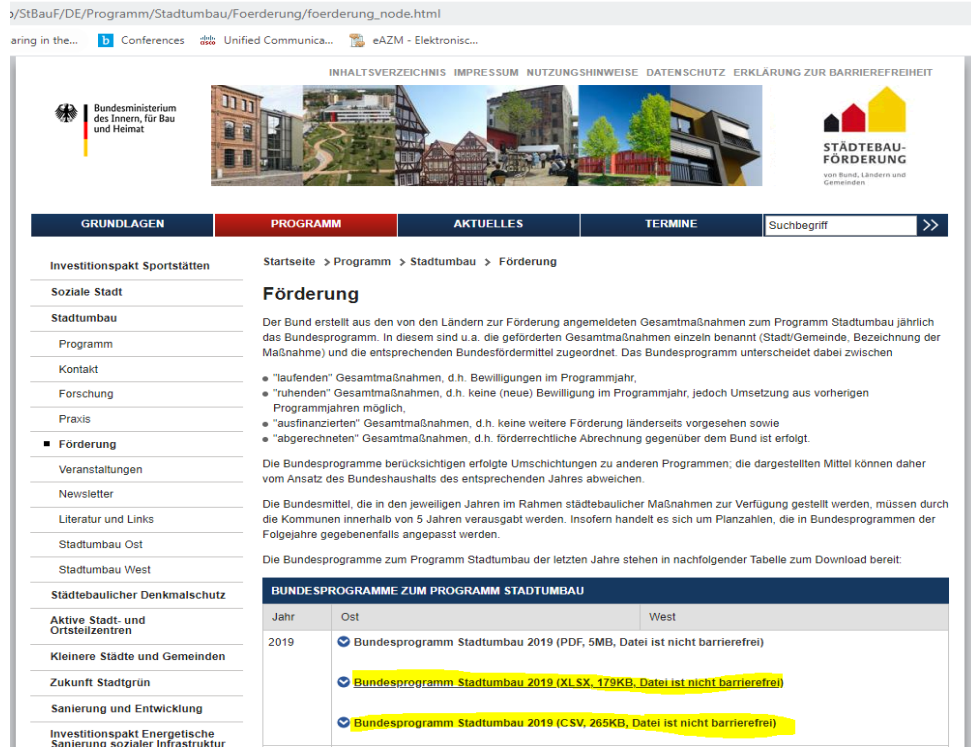


Bereitstellungsprozess – 1. Bereitstellung der Datensätze über eigene Plattform

- Zu Abs. 1: unbearbeitete, (**neu: maschinenlesbare**) Daten werden von der **erhebenden Stelle** (hier: BMI) **bereitgestellt** (hier: über „staedtebaufoerderung.info“)
- Dies kann über **Internetseiten** oder **spezifische Fachportale** erfolgen (z.B. Datenportal des BMF, mcloud (BMVI); Datenportal des BMFSFJ; Geoportal, uvm.)

y/StBauF/DE/Programm/Stadtumbau/Foerderung/foerderung_node.html

aring in the... [b](#) Conferences [unified](#) Unified Communica... [eAZM](#) - Elektronisc...



INHALTSVERZEICHNIS IMPRESSUM NUTZUNGSHINWEISE DATENSCHUTZ ERKLÄRUNG ZUR BARRIEREFREIHEIT

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

STÄDTÉBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden

GRUNDLAGEN PROGRAMM AKTUELLES TERMINE >>

Investitionspakt Sportstätten
Soziale Stadt
Stadtumbau
Programm
Kontakt
Forschung
Praxis
Förderung
Veranstaltungen
Newsletter
Literatur und Links
Stadtumbau Ost
Stadtumbau West
Städtebaulicher Denkmalschutz
Aktive Stadt- und Ortsteilzentren
Kleinere Städte und Gemeinden
Zukunft Stadtgrün
Sanierung und Entwicklung
Investitionspakt Energetische Sanierung sozialer Infrastruktur

Startseite > Programm > Stadtumbau > Förderung

Förderung

Der Bund erstellt aus den von den Ländern zur Förderung angemeldeten Gesamtmaßnahmen zum Programm Stadtumbau jährlich das Bundesprogramm. In diesem sind u.a. die geförderten Gesamtmaßnahmen einzeln benannt (Stadt/Gemeinde, Bezeichnung der Maßnahme) und die entsprechenden Bundesfördermittel zugeordnet. Das Bundesprogramm unterscheidet dabei zwischen

- "laufenden" Gesamtmaßnahmen, d.h. Bewilligungen im Programmjahr,
- "ruhenden" Gesamtmaßnahmen, d.h. keine (neue) Bewilligung im Programmjahr, jedoch Umsetzung aus vorherigen Programmjahren möglich,
- "ausfinanzierten" Gesamtmaßnahmen, d.h. keine weitere Förderung länderspezifisch vorgesehen sowie
- "abgerechneten" Gesamtmaßnahmen, d.h. forderrechtliche Abrechnung gegenüber dem Bund ist erfolgt.

Die Bundesprogramme berücksichtigen erfolgte Umschichtungen zu anderen Programmen; die dargestellten Mittel können daher vom Ansatz des Bundeshaushalts des entsprechenden Jahres abweichen.

Die Bundesmittel, die in den jeweiligen Jahren im Rahmen städtebaulicher Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden, müssen durch die Kommunen innerhalb von 5 Jahren verausgabt werden. Insofern handelt es sich um Planzahlen, die in Bundesprogrammen der Folgejahre gegebenenfalls angepasst werden.

Die Bundesprogramme zum Programm Stadtumbau der letzten Jahre stehen in nachfolgender Tabelle zum Download bereit.

BUNDESPROGRAMME ZUM PROGRAMM STADTUMBAU		
Jahr	Ost	West
2019	Bundesprogramm Stadtumbau 2019 (PDF, 5MB, Datei ist nicht barrierefrei)	
	Bundesprogramm Stadtumbau 2019 (XLSX, 179KB, Datei ist nicht barrierefrei)	
	Bundesprogramm Stadtumbau 2019 (CSV, 265KB, Datei ist nicht barrierefrei)	

Bereitstellungsprozess

2. Hinterlegung der Metadaten auf GovData

- Zu Abs. 5:
Die gem. § 1 bereitgestellten Daten werden mit **Metadaten** gemäß **DCAT-AP** Standard der EU versehen und an GovData verlinkt
- Die **Originaldaten** können ausschließlich per Link abgerufen werden – von der **Originalquelle**

Metadaten **beschreiben** den Datensatz – wie der Titel einer Tabellenspalte

govdata.de/web/guest/suchen/-/details/bundesprogramm-stadtbau-staetdebaufoerderung-von-bund-laendern-und-gemeinden

Datensatz

Bundesprogramm Stadtbau – Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden

Bund und Länder messen der Städtebauförderung große wirtschaftliche, soziale und kulturelle Bedeutung bei. Sie sehen in ihr eine wichtige Aufgabe und ein zentrales Instrument der nachhaltigen Stadterneuerung. Die Städtebauförderung umfasst bis 2019 sechs Programme, die auf unterschiedliche städtebauliche Aufgaben ausgerichtet sind. Die Angaben beziehen sich auf das Bundesprogramm Stadtbau.

[Klicken Sie hier für weitere Informationen](#)

Link zu den Metadaten im Format RDF/XML

URL: <https://www.govdata.de/ckan/dataset/bundesprogramm-stadtbau-staetdebaufoerderung-von-bund-laendern-und-gemeinden/rdf>

Informationen zu den Datendateien:

Bundesprogramm Stadtbau	PDF
Letzte Änderung:	-
Verfügbarkeit:	http://dcap.de/def/plannedAvailability/stable
Offenheit der Lizenz:	Freie Nutzung
Nutzungsbedingungen:	Datenlizenz Deutschland Namensnennung 2.0
URL:	https://www.staetdebaufoerderung.info/STBAuf_FoE/Programme/Stadtbau/foerderung_node.html
Bundesprogramm Stadtbau	XLSX
Letzte Änderung:	-
Verfügbarkeit:	http://dcap.de/def/plannedAvailability/stable
Offenheit der Lizenz:	Freie Nutzung
Nutzungsbedingungen:	Datenlizenz Deutschland Namensnennung 2.0
URL:	https://www.staetdebaufoerderung.info/STBAuf_FoE/Programme/Stadtbau/foerderung_node.html
Bundesprogramm Stadtbau	CSV
Letzte Änderung:	-
Verfügbarkeit:	http://dcap.de/def/plannedAvailability/stable
Offenheit der Lizenz:	Freie Nutzung
Nutzungsbedingungen:	Datenlizenz Deutschland Namensnennung 2.0

Bereitstellungsprozess

2. Hinterlegung der Metadaten auf GovData

Das Metadatenchema von DCAT-AP (deutsch) umfasst lediglich sechs Informationen als **Pflichtfelder**:

1. **Datenbereitsteller** (z.B. BMI)
2. **Titel**
3. **Beschreibung**
4. **Ressource** (Website, DeepLink zum Datensatz)
5. **Veröffentlichende Stelle** (oder Kontakt)
6. **Lizenz** (z.B. Datenlizenz Deutschland)

The screenshot shows a GovData dataset entry. A yellow callout bubble points to the dataset title: "Screenshot von einem aktuellen Datensatz, angezeigt auf GovData".

The dataset title is "Gerichte und Behörden im Geschäftsbereich BMJV". A red box highlights the description: "Name, Anschrift, Erreichbarkeit und Leitung der Gerichte und Behörden im Geschäftsbereich BMJV".

A red box highlights the "Link zu den Metadaten im Format RDF/XML" field, with the URL: "https://www.govdata.de/ikan/dataset/gerichte-und-behoerden-im-geschaeftsbereich-bmiv.rdf".

A red box highlights the "Informationen zu den Datendateien:" section, specifically the URL: "https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/GovData/BMJV/2019/CSV/201909_Gerichte-Behoerden_GB_BMJV.html".

A red box highlights the "Nutzungsbedingungen: Datenlizenz Deutschland Namensnennung 2.0" field, with the URL: "https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/GovData/BMJV/2019/CSV/201909_Gerichte-Behoerden_GB_BMJV.html".

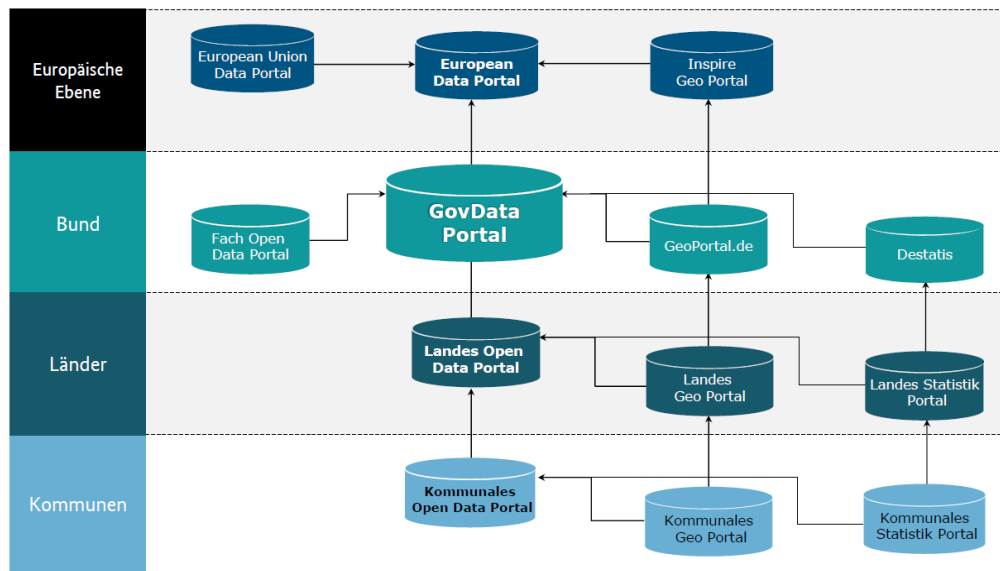
On the right, a vertical list of boxes maps these fields to DCAT-AP metadata requirements:

- Metadaten zum Datensatz
- Inhaltsbeschreibung
- Direkter Link (DeepLink) auf Quelldatei (RDF-Format)
- Link zur Quelldatei (Format csv) auf der Bereitsteller-Homepage
- Nennung Nutzungslizenz
- Link auf Urheberseite (Lizenz)

Einbettung des nationalen Metadatenportals GovData in das Europäische Datenportal der EU KOM

- Über GovData ist Deutschland an das **europäische Metadatenportal (EDP)** angebunden
- So wird die **Auffindbarkeit** Offener Daten über einen **zentralen Suchpunkt** für die ganze EU gewährleistet
- Die **Daten selbst** verbleiben dabei am **Ursprungsort** (Server der Behörde)

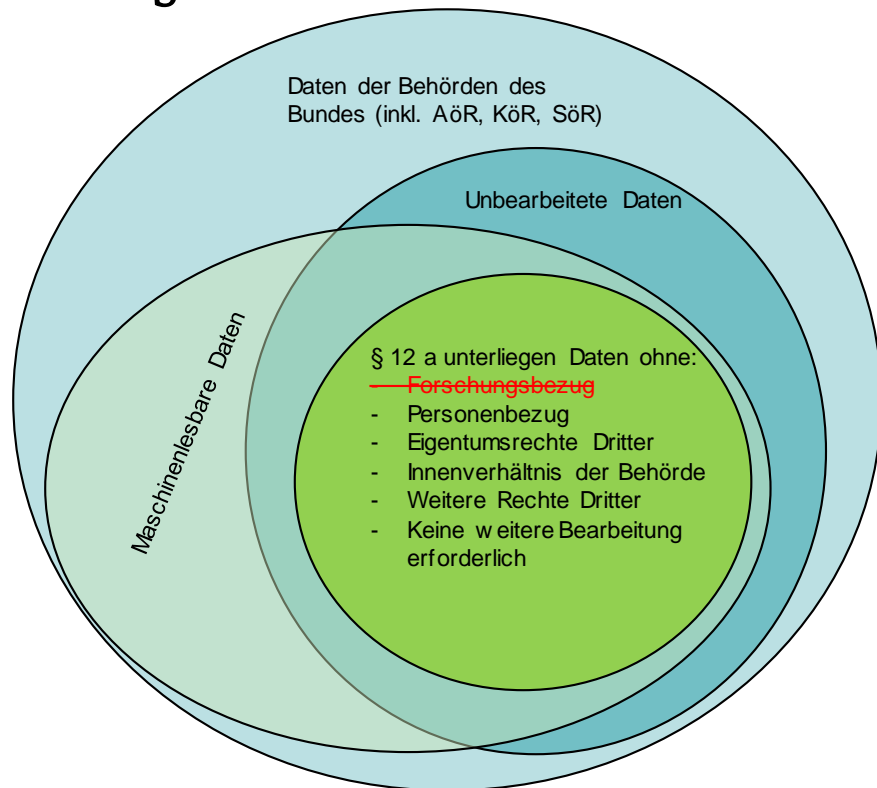
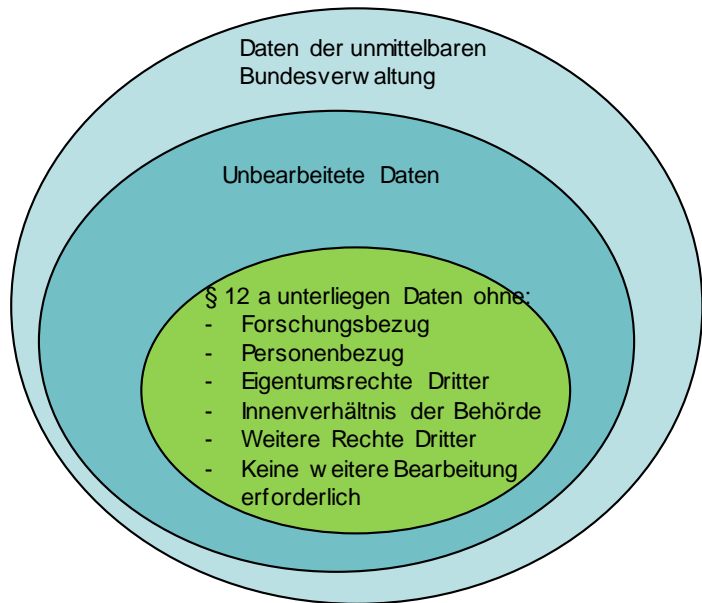
Landschaft der Open-Data-Portale auf allen föderalen Ebenen



Bereitstellungspflicht offener Daten –

§ 12 a - aktuell vs.

§ 12 a - Entwurf



Forschungsdaten vs. DCAT-AP.de

Metadatenstrukturen im (hypothetischen) Vergleich

- Es gibt viele verschiedene Metadatenstandards
(siehe z.B. <https://rd-alliance.github.io/metadata-directory/standards/>)
- o. g. Metadaten schemata **spezifizieren** Anforderungen an Beschreibungen der Daten
- Das European Data Portal, sowie national GovData dienen dabei als **übergreifende, zentrale Suchpunkte** über die Grenzen des eigenen, spezifischen Fachportals hinweg und ermöglichen somit **Interdisziplinarität**



Metadaten schemata
Forschungsdaten

min. $n > 6$

Metadaten
DCAT-AP.de

min. 6